Amtsblatt

der Regierung in Düsseldorf

Stück 41/42	Ausgegeben in Düsseldorf am 21. Oktober	1944

Bekanntmachungen für das nächste Stück sind bis spätestens **Dienstag, den 31. Oktober, 12 Uhr,** der Amtsblattstelle einzusenden.

Inhalt: Anordnung über die Preisgestaltung für Grabsträuße und Kränze 109. Verleihung von Enteignungsrechten 109. Ernennungen 109. Verlorene Ausweise 109.

Verordnungen und Bekanntmachungen des Regierungspräsidenten und der Regierung.

161. Anordnung

über die Preisgestaltung für Grabsträuße und Kränze vom 18. Oktober 1944.

Auf Grund des § 2 des Gesetzes zur Durchführung des Vierjahresplanes — Bestellung eines Reichskommissars für die Preisbildung — vom 29. Oktober 1936 (RGBl. I, S. 927) und der Ersten Anordnung über die Wahrnehmung der Aufgaben und Befugnisse des Reichskommissars für die Preisbildung vom 12. Dezember 1936 sowie des Erlasses des Herrn Reichskommissars für die Preisbildung vom 23. September 1944 — RfPr. II, 120—9516/44 — ordne ich hiermit für den Regierungsbezirk Düsseldorf mit sofortiger Wirkung folgendes an:

§ 1. Für Grabsträuße mittlerer Güte wird ein Höchstpreis von 2,50 RM., für Kränze mittlerer Güte ein Höchstpreis von 10 RM. festgesetzt.

Bei ausschließlicher Verwendung von edlem Material, z. B. isländischem Moos, Blau- und Edeltannengrün, dürfen für Grabsträuße bis zu 5 RM., für Kränze bis zu 20 RM. berechnet werden.

Erzeugerbetriebe haben auf vorstehende Preise einen Nachlaß von 20% zu gewähren.

§ 2. Verstöße gegen diese Anordnung werden nach der Verordnung über Strafen und Strafverfahren bei Zuwiderhandlungen gegen Preisvorschriften vom 3. Juni 1939 (RGBl. I, S. 999) in der Fassung vom 28. August 1941 (RGBl. I, S. 539) bestraft. Als Verstöße gelten auch Handlungen, durch die der Sinn und Zweck der Anordnung umgangen wird oder umgangen werden soll. Prp. Pb. (II) C-5-f 3 Nr. 271/44

Düsseldorf, 18. Oktober 1944.

Der Regierungspräsident.
Preisbildungsstelle.

162. Durch Erlaß des Generalinspektors für Wasser und Energie vom 3. Oktober 1944 — Dr. Fr. En. 337/44 — ist einem Versorgungsunternehmen in Duisburg-Hamborn das Enteignungsrecht verliehen worden. Ent Va 96

Düsseldorf, 16. Oktober 1944.

Der Regierungspräsident.

163. Durch Erlaß des Generalinspektors für Wasser und Energie vom 29. September 1944 — Dr. Fr. En. 336/44 — ist einem Versorgungsunternehmen in Essen das Enteignungsrecht verliehen worden.

Düsseldorf, 10. Oktober 1944. Ent. Va. 95

Der Regierungspräsident.

164. Ernennungen.

Der bisherige Regierungsinspektor Ernst Schopen zum Regierungsoberinspektor. A 10.0.1.

Düsseldorf, 12. Oktober 1944.

Der Regierungspräsident.

Der bisherige Regierungsinspektor Herbert Dickopp zum Regierungsoberinspektor.

Düsseldorf, 12. Oktober 1944. A 10.0.1.

Der Regierungspräsident.

Der bisherige Regierungsassistent Karl Schöter vom Landratsamt in Moers zum Regierungssekretär. J 13. 3

Düsseldorf, 9. Oktober 1944.

Der Regierungspräsident.

165. Verlorene Ausweise. (Fortsetzung)

Folgende Ausweise sind abhanden gekommen und werden deshalb für ungültig erklärt:

16. Führerschein vom 14. November 1941 für Leo Küsters, geb. 26. Juli 1923 in Duisburg, wohnhaft in Duisburg, Krautstr. 29. — 17. Führerschein vom 16. April 1934 für Wilhelm Kleinherbers, geb. 8. März 1906 in Essen, wohnhaft in Duisburg, Rheintörchenstr. 124. — 18. Führerschein vom 2. Juli 1938 für den Wachtmeister Karl Mayer, geb. 13. Juli 1903 in Burg a. d. Wupper, wohnhaft in Lg. Pa. Hamburg 1, L. 00791. — 19. Führerschein vom 15. September 1934 für Jenny Jasperbrinkmann geb. Wolfgramm, geb. 6. Januar 1914 in Duisburg-Ruhrort, wohnhaft in Münster i. W., Geisstraße 58. — 20. Führerschein vom 1. Oktober 1935 für Stanislaus Nowacki, geb. 4. November 1911, wohnhaft in Duisburg-Hamborn, Dahlstr. 33. — 21. Führerschein vom 31. August 1934 für Heinz Barth, geb. 27. September 1915 in Duisburg, wohnhaft in Duisburg, Tonstr. 26. — 22. Führerschein vom 9. September 1943 für Fernand Delevaque, geb. 26. Februar 1896 in Epchy, wohnhaft in Duis-

Landes & Stadtbibliothek
15 / 14

burg, Steigerstr. 8. — 23. Führerschein vom 23. Februar 1928 für Gerhard Ingenhoff, geb. 6. September 1895 in Duisburg, wohnhaft in Duisburg, Karolingerstr. 4. — 24. Führerschein vom 7. August 1930 für Johann Overbeck gen. Spick, geb. 25. Februar 1900 in Duisburg, wohnhaft in Duisburg-Meiderich, Gerhardstr. 21. — 25. Führerschein vom 26. November 1921 für Wilhelm Brabender, geb. 11. Juli 1897 in Weyer-Solingen, wohnhaft in Duisburg, Wilhelmshöhe 2. — 26. Führerschein vom 17. Februar 1927 für Adolf Bartschat, geb. 5. Februar 1899 in Duisburg, wohnhaft in Duisburg, Wanheimer Str. 10. — 27. Führerschein vom 13. Dezember 1938 für Hermann Ricks, geb. 4. Januar 1893 in Wellentrup, wohnhaft in Duisburg, Koloniestr. 87. — 28. Führerschein vom 25. Juni 1934 für Bernhard Mielke, geb. 5. Februar 1915 in Duisburg, wohnhaft in Duisburg, Kaiser-Wilhelm-Str. 278. — 29. Führerschein vom 7. Mai 1927 für Heinz Otto, geb. 5. Dezember 1908 in Liegnitz, wohnhaft in Duisburg, Friedhofstraße 6. — 30. Zulassungsbescheinigung vom 21. Mai 1942 für den Lastkraftwagen IY 205431 für Firma Deutsche Großeinkaufsges. m. b. H. in Düsseldorf. — 31. Kraftfahrzeugschein vom 28. März 1944 für den Lastkraftwagen IY 129926 für Fritz Wehrenbrecht, Essen, Gorgstr. 6. — 32. Kraftfahrzeugschein vom 6. Mai 1942 für den Lastkraftwagen IY 133950 für Fritz Wehrenbrecht, Essen, Gorgstr. 6. — 33. Führerschein vom 31. Mai 1924 für Friedrich Gummert, geb. 15. Juni 1895 in Essen, wohnhaft in Essen, Henkelstr. 10. — 34. Führerschein vom 14. April 1943 für Hermann Weiß, geb. 27. Dezember 1908 in Essen, wohnhaft in Essen, Glashüttenstr. 63. — 35. Führerschein vom 3. Mai 1943 für Wilhelm Rodenbach, geb. 3. Februar 1901 in Essen, wohnhaft in Essen, Hüttmannstr. 72. — 36. Führerschein vom 16. Januar 1937 für Frau Irmgard Butenschön geb. Rosenkranz, geb. 4. März 1913 in Rüdinghausen, wohnhaft in Essen, Stankeitstr. 11. — 37. Führerschein vom 29. September 1938 für Fräulein Gertrud Marx, geb. 12. März 1908 in Essen, wohnhaft in Essen, Florastr. 38. — 38. Führerschein vom 14. Oktober 1941 für Fräulein Herta Bürwenich, geb. 18. Dezember 1924 in Sprottau, wohnhaft in Essen, Harkortstr. 29. — 39. Führerschein vom 3. März 1925 für Ludger Unterfeld, geb. 20. August 1891 in Defte, wohnhaft in Essen-Heidhausen, Berglandstr. 3. — 40. Führerschein vom 17. November 1927 für Frau Anna Franz geb. Stracke, geb. 1. April 1902 in Essen-Steele, wohnhaft in Essen, Michaelstr. 5. — 41. Führerschein vom 28. Oktober 1938 für Helmut Wilms, geb. 13. August 1912 in Odenkirchen, wohnhaft in Rheydt, Ruhrfelderstr. 51. — 42. Führerschein vom 12. Februar 1926 für Matthias Schroers, geb. 2. März 1885 in Hardt, wohnhaft in M.Gladbach, Hardterwaldstr. 46. — 43. Führerschein vom 5. April 1921 für Heinrich Kampes, geb. 15. Juni 1894 in M.Gladbach, wohnhaft in M.Gladbach, Marktfeldstr. 113. — 44. Führerschein vom 23. Juli 1936 für Karl Sasserath, geb. 23. Juni 1899 in Rheydt, wohnhaft in Rheydt, Keplerstr. 56. — 45. Führerschein vom 16. Juli 1940 für Wilhelm Kühne, geb. 24. August 1916 in M.Gladbach, wohnhaft in M.Gladbach, Am Leuterkamp 33. — 46. Führerschein vom 24. Januar 1939 für Werner Tolls, geb. 26. September 1909 in M.Gladbach, wohnhaft in M.Gladbach, Krefelder Straße 86. — 47. Führerschein vom 7. Dezember 1940 für Katharina Joeriß, geb. 22. September 1920 in M.Gladbach, wohnhaft in M.Gladbach, Lürriper Straße 364. — 48. Führerschein vom 28. Mai 1925 für August Nobis, geb. 14. März 1880 in Rheydt, wohnhaft in M.Gladbach, Blumenberger Str. 42. — 49. Führerschein vom 25. April 1925 für Josef Schilken, geb. 22. September 1903 in Koblenz, wohnhaft in Rheydt, Römerstr. 59. — 50. Führerschein vom 6. Dezember 1927 für Otto Hermann Greiss, geb. 30. Oktober 1876 in Frankfurt a. M., wohnhaft in M.Gladbach, Schwogenstr. 85. — 51. Zulassungsbescheinigung vom 1. Dezember 1943 für den Kraftwagen IY 62403 für Martin Martens in Uedem. — 52. Zulassungsbescheinigung vom 27. August 1940 für den Kraftwagen IY 161545 für Josef van de Laak in Kellen, Johannesstr. 10. — 53. Zulassungsbescheinigung vom 2. September 1941 für den Kraftwagen IY 161188 für Johann Janssen in Goch. — 54. Zulassungsbescheinigung vom 23. Juli 1940 für den Anhänger 2901 — A 458665 für Johann Janssen in Goch. — 55. Zulassungsbescheinigung vom 7. November 1940 für den Anhänger 2901 — 64848 für Johann Janssen in Goch. — 56. Zulassungsbescheinigung vom 7. März 1939 für den Kraftwagen IY 161764 für Firma Wöhrmann & Sohn in Appeldorn. — 57. Zulassungsbescheinigung vom 25. Januar 1938 für den Kraftwagen IY 61957 für Firma Schneider & Klippel in Kleve. — 58. Zulassungsbescheinigung vom 11. Januar 1940 für den Kraftwagen IY 161106 für Johann Artz in Rellen. — 59. Führerschein vom 23. Juni 1943 für Peter Kemkens, geb. 30. Januar 1901 in Düffelward, wohnhaft in Kalkar, Bahnhofstr. 348. — 60. Führerschein vom 15. Juli 1939 für Martin Martens, geb. 31. Dezember 1887 in Uedem, wohnhaft in Uedem, Mostertstr. 29. — 61. Führerschein vom 29. April 1942 für Jan Vogelzang, geb. 12. Februar 1920 in Geldermalsen, wohnhaft in Geldermalsen, Rijkstraatweg A 27. — 62. Führerschein vom 24. Juli 1939 für Anton Ries, geb. 6. Juli 1914 in Hau, wohnhaft in Hau, Fahnenkamp 59. — 63. Führerschein vom 7. September 1939 für Heinrich Albers, geb. 27. Oktober 1921 in Kellen, wohnhaft in Kellen, Robertstr. 30. — 64. Führerschein vom 10. Juni 1931 für Albert Wienands, geb. 11. Februar 1911 in M.Gladbach, wohnhaft in Kleve, Karusselplatz 5. — 65. Führerschein vom 27. April 1942 für Ernst Henseler, geb. 15. Juli 1923 in Kellen, wohnhaft in Kellen, An der alten Kirche 44. — 66. Führerschein vom 12. Januar 1926 für Friedrich Peerenboom, geb. 26. März 1901 in Wissel, wohnhaft in Wissel. — 67. Führerschein vom 9. März 1936 für Mathias Virneburg, geb. 20. September 1888 in Oberkassel, wohnhaft in Kleve, Adolf-Hitler-Straße. — 68. Führerschein vom 23. Juni 1943 für Heinrich van Beek, geb. 13. Januar 1926 in Kalkar, wohnhaft in Kalkar, Bahnhofstr. 349.

(Fortsetzung im nächsten Stück.)

Herausgegeben von der Regierung Düsseldorf. — Druck: A. Bagel, Düsseldorf, Grafenberger Allee 98.
Einrückungsgebühren für die zweigespaltene Zeile oder deren Raum 30 Rpf. Preis der Belegblätter und einzelnen Stücke 10 Rpf. für jeden angefangenen Bogen, mindestens aber 20 Rpf. für jedes Stück.